DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Glückliche Geliebte

Bin ich glücklich?
Werde ich irgendwann die Nummer Eins sein, nicht nur die offizielle Nummer Zwei?
Ist es das was ich will, oder ist es nur gerade der bequemste Weg?
Ist es verwerflich?
Das sind nur ein paar der Fragen, die ich mir immer wieder stelle.

Ich bin 28 Jahre alt und sollte mir eigentlich so langsam Gedanken darüber machen eine Familie zu Gründen, zu Heiraten. Doch ehrlich gesagt halte ich nicht viel von diesen Dingen. Allein diese Tatsache lässt die meisten Menschen in meinem Umfeld die Stirn runzeln. Wie kann man nur laut sagen das man keine Kinder will und die Institution Ehe für Schwachsinn hält: Prädikat- inakzeptabel. Welche Gründe man hat für diese Entscheidung, danach fragt niemand.
Zum Übel meiner absoluten Norm Umwelt bin ich auch noch eine Art Beziehung mit einem verheiratetem 50 jährigem Mann eingegangen.

Die meisten fragen sich nur: Was will dieses Küken mit so einem alten Mann?
Viele sagen: Er will sie ja doch nur fürs Bett!
Meine liebste Aussage allerdings ist: Sie ist auf sein Geld scharf, er soll bloß aufpassen!
Bei dieser Ideologie kann ich nur mit dem Kopf schütteln, denn keiner kommt auch nur im Entferntesten auf die Idee zu hinterfragen wie es uns geht. Sie gehen mit dem Strom und verurteilen diese Art von Beziehung.

Wagen wir wirklich zu behaupten, dass wir glücklich sind? Wollen wir nicht alle glückselig sein? Haben wir nicht alle genau das verdient?

Er selbst hat uns so etwas wie ein Ablaufdatum gegeben, denn er ist der Meinung, dass ich mich doch irgendwann dazu entscheiden könnte eine eigene Familie zu wollen.
Wie ist es also dazu gekommen, dass sich ein fünfzig Jähriger in eine achtundzwanzig Jährige zu dieser Art von Liaison entschieden hat?
Wie kann es sein das ausgerechnet die Zwei glücklich miteinander scheinen?
Wie schaffen sie es mit den Vorwürfen Anderer umzugehen und darüber zu stehen?

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de